In Badehosen nach Stalingrad. Roger Köppels Weg. Eine Biografie von Daniel Ryser.

In Badehosen nach Stalingrad.
Der Weg von Roger Köppel. Von **Daniel Ryser.**
Gebunden, 272 Seiten, 36 Franken, 32 Euro.
Erscheint am 13. September 2018.

Daniel Ryser, geboren 1979 in Chur, war ab 2001 Redaktor beim ST. GALLER TAGBLATT und drei Jahre lang Reporter beim MAGAZIN. Während insgesamt zehn Jahren schrieb er für die WOCHENZEITUNG WOZ. 2008 und 2017 wurde er mit dem Zürcher Journalistenpreis ausgezeichnet sowie 2016 zuerst zum «Rechercheur des Jahres» und dann zum Schweizer «Journalisten des Jahres» gewählt. Seit Sommer 2018 arbeitet er als Reporter für die REPUBLIK.

Im Echtzeit Verlag erschien 2010 sein erstes Buch, die Reportage «Feld-Wald-Wiese. Hooligans in Zürich». Es folgte 2011 die Band-Biografie «Yello» und 2014, zusammen mit der !Mediengruppe Bitnik, der Bericht «Ein Paket für Herrn Assange». «Slime. Deutschland muss sterben», über Punk in Hamburg, erschien 2012 bei Heyne Hardcore.

Als Sohn einer Mutter, deren Familie aus dem damaligen Ostpreussen in die Schweiz geflüchtet war, stieg Roger Köppel mit 32 Jahren als Chefredaktor des MAGAZINS zum neuen Stern der Schweizer Journalistenszene auf und später zum «argumentativen Superlaser» der SVP.

Dieses Buch erzählt die Geschichte eines Jungen aus Kloten, der durch eine Familientragödie als Vierzehnjähriger Vollwaise wurde und sich zu einer der wortmächtigsten Figuren dieses Landes hochkämpfte, von dem Weggefährten überzeugt sind, dass er nicht nur die SVP stärkte, sondern mit seinen Auftritten im deutschen Fernsehen mitgeholfen hat, den Boden zu legen für den Aufstieg der AFD.

Es ist eine Geschichte, die geprägt ist von Brüchen und Wendungen, eine Geschichte von reichen, rechtskonservativen Männern auf der Suche nach einem Vorkämpfer für ihre Ideen, vom Aufstieg des Rechtspopulismus und vom Medienwandel; von einem Mann, der von den Eliten dieses Landes, die er regelmässig attackiert, hofiert und gross gemacht wurde und spätestens 2006, durch den Kauf der WELTWOCHE, selbst Teil dieser medialen und später politischen Elite wurde.

Für diese nicht autorisierte Biografie führte Daniel Ryser hunderte Stunden Interviews mit früheren und heutigen Vertrauten, von ehemaligen Klotener Schulfreunden über prägende Medienschaffende bis zum Tessiner Milliardär und Financier Tito Tettamanti – und selbstverständlich mit Roger Köppel selbst.

Lesetour 2018
25. September, **Zürich,** Helsinki
27. September, **Weinfelden,** klappentext
9. Oktober, **Luzern,** Neubad
10. Oktober, **Kloten,** Stadtbibliothek
14. Oktober, **Zürich,** Kaufleuten
16. Oktober, **Basel,** Mitte
17. Oktober, **Bern,** OF Stauffacher
18. Oktober, **Frauenfeld,** saxbooks
23. Oktober, **Bülach,** Altstadt Buchhandlung
24. Oktober, **Liestal,** Kantonsbibliothek
25. Oktober, **Frauenfeld,** Kaff
06. November, **Chur,** Werkstatt
08. November, **Baden,** Royal
13. Oktober, **St. Gallen,** Palace
16. Oktober, **Schaffhausen,** TapTab
22. November, **Aarau,** Kiff
29. November, **Winterthur,** Kraftfeld
14. Dezember, **Kreuzlingen,** Horst
20. Dezember, **Biel,** Le Singe

Pressekontakt: Echtzeit Verlag, Matylda Walczak, matylda.walczak@echtzeit.ch, Tel. +41 61 322 45 00.